

# Slow-up: Infrastruktur besser nutzen

**Sumiswald:** Am 8. September findet der Slow-up Emmental-Oberaargau statt. Turnusgemäss fungiert heuer Sumiswald als Startort. Erstmals lädt das OK zu einer Warm-up-Party ein.

Seit bald 20 Jahren sind die Slow-up-Events schweizweit eine Erfolgsgeschichte. Auch in der Hügellandschaft zwischen Emmental und dem Oberaargau hat sich der autofreie Familienanlass zu einer festen Grösse etabliert. Gegen 30'000 Personen nutzen jeweils die Gelegenheit, um die Region auf dem Velo, mit den Rollschuhen oder gar «per pedes» zu er-

kunden. Auf dem 38 Kilometer langen Rundkurs von Sumiswald via Weier, Huttwil, Kleindietwil und retour über Schmidigen-Mühleweg gibt es diverse Verpflegungsmöglichkeiten.

## Erstmals eine Warm-up-Party

Dieses Jahr ist Sumiswald turnusgemäss der Startort. Damit die Bevölkerung und die Teilnehmenden genügend Plätze am Schatten oder am Trockenen haben, wird wiederum ein grosses Festzelt gestellt. Cornelia Schuler ist für das Slow-up-Village auf dem Dorfplatz zuständig: «Ich habe mir gesagt, wenn wir schon ein Festzelt auf Platz haben, so soll bereits am Samstagabend eine Party für

die hiesige Bevölkerung stattfinden. Die angefragten Sportvereine TV Sumiswald, FTV Sumiswald und UHC Grünenmatt-Sumiswald haben mir ohne langes Zögern prompt zugesagt.» Um 17 Uhr wird das Fest eröffnet. Zwei Tanzshows der LB Dance Company und der Musikschule Sumiswald gehen um 17.30 Uhr, beziehungsweise um 19.30 Uhr über die Bühne. Ab 20.45 Uhr sorgt die «One Night Band» aus Wasen für Livemusik, ehe DJ Kurt den Abend mit Evergreens ausklingen lässt. Der offizielle Eröffnungsanlass zum 14. Slow-up Emmental-Oberaargau findet am Sonntag, 8. September, um 9.30 Uhr im Sumiswalder Dorfzentrum statt.

USS.